bildung und Erziehung der Studenten und der Qualifizierung des wissenschaftlichen Nachwuchses gekennzeichnet. Dementsprechend ist das wissenschaftliche Profil der Universitäten und Hochschulen weiter auszugestalten.

Eine wichtige und spezifische Aufgabe der Forschung an den Universitäten und Hochschulen ist die ständige Vervollkommnung der Wissenschaftsdisziplinen durch eigene wissenschaftliche Beiträge und die Verarbeitung des nationalen und internationalen Erkenntnisstandes. Bei der Erfüllung dieser Aufgabe ist die Zusammenarbeit mit der Akademie der Wissenschaften der DDR von besonderer Bedeutung.

Die Forschung muß aut der Grundlage des internationalen Erkenntnisstandes Leistungen bringen, die das Weltniveau mitbestimmen bzw. bestimmen und zur allseitigen Stärkung der DDR beitragen.

Der Beitrag zur Bearbeitung fundamentaler Probleme der materiell-technischen, sozialen und geistig-kulturellen Entwicklung der Gesellschaft ist zu vergrößern. Es geht um solche Lösungen, die von prinzipieller Bedeutung für die Entwicklung der materiell-technischen Basis sind, die die Entwicklung neuer Erzeugnisse und qualitativ neuer Technologien und Verfahren in der Produktion ermöglichen, die dazu beitragen, die sozialistischen Produktionsverhältnisse weiter auszugestalten, den gesellschaftlichen Reproduktionsprozeß zu intensivieren, die Belange der Landesverteidigung zu gewährleisten und die Leitung der sozialen und geistig-kulturellen Prozesse zu vervollkommnen. Deshalb muß das Forschungspotential der Hochschulen auf dem Wege der Intensivierung der wissenschaftlichen Arbeit und in enger Zusammenarbeit mit der gesellschaftlichen Praxis noch effektiver für die Entwicklung der Wissenschaft und den Leistungsanstieg der Volkswirtschaft genutzt und dementsprechend entwickelt werden. Auf dieser Grundlage ist auch die systematische Qualifizierung der Lehr- und Studienmaterialien, insbesondere der Lehrbücher, zu gewährleisten.

In Wahrnehmung ihrer Verantwortung haben die LTniversitäten und Medizinischen Akademien zugleich einen wichtigen Beitrag zur Sicherung der spezialisierten und hochspezialisierten medizinischen Betreuung der Bürger zu leisten.

Von großer Bedeutung für die Qualität der wissenschaftlichen Arbeit, die effektive Nutzung des Forschungspotentials und seine weitere Profilierung ist die internationale Wissenschaftskooperation, vor allem die enge Zusammenarbeit mit Forschungseinrichtungen der Sowjetunion. Insgesamt gilt es, die Möglichkeiten, die die Teilnahme am internationalen wissenschaftlichen Leben und die internationalen Hochschul- und Wissenschaftsbeziehungen für die allseitige Entwicklung und Stärkung der DDR bieten, effektiver zu nutzen.

Das Schöpfertum der Wissenschaftler und der wissenschaftlichen Kollektive ist als die entscheidende Potenz der wissenschaftlichen Arbeitsprozesse mit allen Kräften zu fördern und auf die Schwerpunkte des Leistungsanstiegs zu orientieren